

STEINMANN, G. & ELBERSKIRCH, I.: Neue bemerkenswerte Funde im ältesten Unterdevon des Wahnbachtals bei Siegburg. — Sber. naturh. Ver. pr. Rheinl. 1929.

Karten

Geologische Karte von Preußen und benachbarten deutschen Ländern 1:25 000:

Blatt Herscheid	}	mit Erläuterungen.
„ Gummersbach		
„ Olpe		
„ Kirchhundem		
„ Wenden		
„ Hilchenbach		
„ Wingshausen		

Die Faziesverhältnisse im Silur und Devon des Kellerwaldes

Von FRITZ DAHLGRÜN, Berlin.

(Mit 3 Abbildungen.)

Seit DENCKMANN's erster umfassender Darstellung des Kellerwaldes, jenes östlichsten Vorsprungs des rheinischen Schiefergebirges, sind heute 35 Jahre verstrichen. Bei den großen Fortschritten, die die geologische Wissenschaft in dieser Zeitspanne zu verzeichnen hat, ist es nicht verwunderlich, daß DENCKMANN's Gliederung des Altpaläozoikums heute zum guten Teile veraltet ist. Seither ist jedoch viel geschehen, um die in manchem als irrtümlich erkannten älteren Auffassungen richtig zu stellen. Ich erinnere in diesem Zusammenhange nur an die lange umstrittene Altersdeutung des Kellerwaldquarzites, der von DENCKMANN für silurisch gehalten wurde, bis er durch H. SCHMIDT's Fossilfunde endgültig dem tiefsten Unterkarbon, bzw. höchsten Oberdevon eingegliedert werden konnte. Die Fazies der altpaläozoischen Formationen bietet so viele Probleme, deren Deutung durch die verwickelten tektonischen Verhältnisse noch erschwert wird. Der variscische Kern, der Unterbau des Kellerwaldhorstes, ist in saxonischer Zeit stark umgeprägt, so daß variscische und saxonische Strukturen sich vielfach überlagern.

DENCKMANN's erste Arbeiten im südlichen Kellerwald auf Blatt Gilserberg wurden in den Jahren 1895—1899 vorgenommen. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen riefen damals berechtigtes Aufsehen hervor, als zum ersten Male fossilführendes Silur im Rheinischen Schiefergebirge nachgewiesen wurde und im Unterdevon bisher unbekannte Faunen aufgefunden wurden. Trotzdem gelang es DENCKMANN noch nicht, wie die Folgezeit zeigte, eine eindeutige Schichtenfolge für das Kellerwald-Paläozoikum aufzustellen. Auch wir sind noch weit von der wahren